



Kormoran vs. Fisch

Die Winterernährung ist an unseren Seen zu beobachten

Momentan sehen unsere Golfer wieder häufiger den **Kormoran** an unseren Teichen. In einer großen Gruppe ist das Spektakel zu sehen, wie die Kormorane bei ihrer Winterernährung nach Fischen jagen. Die Jagd auf unsere Fische erfolgt tauchend, Tauchgänge werden meist mit einem kleinen Sprung eingeleitet. Die normale Tauchdauer beträgt 15–60 s in Tiefen von üblicherweise 1–3 m, bis 16 m sind jedoch nachgewiesen. Die Fortbewegung unter Wasser erfolgt mit den Füßen, Fische werden mit dem Hakenschnabel hinter den Kiemen gepackt.

Der **Kormoran** (*Phalacrocorax carbo*) ist eine Vogelart aus der Familie der Kormorane (Phalacrocoracidae). Das Verbreitungsgebiet der Art umfasst große Teile Europas, Asiens und Afrikas, außerdem Australien und Neuseeland sowie Grönland und die Ostküste Nordamerikas. Die Nahrung besteht wie bei allen Vertretern der Gattung *Phalacrocorax* fast ausschließlich aus Fisch. Kormorane sind zu allen Jahreszeiten gesellig, die Brutkolonien liegen an Küsten oder größeren Gewässern. Bestand und Verbreitung der Art wurden in Europa durch massive menschliche Verfolgung stark beeinflusst, im mitteleuropäischen Binnenland war die Art zeitweise fast ausgerottet. In den letzten Jahrzehnten ist eine deutliche Bestandserholung zu verzeichnen. Der Kormoran war in Deutschland Vogel des Jahres 2010.



Unser Herz schlägt selbstverständlich auch für die Fische

Um im Gegenzug aber auch unsere Fische in den Teichen zu schützen, haben wir bereits im Jahr 2012 die Bäume am Teich rechts neben Grün 17 gefällt und in das Wasser gelegt. Somit bekommen Brutfische die Möglichkeit zum Unterschlupf.

Viel Spaß bei diesem Spektakel

Wiesbaden, 28.10.2013